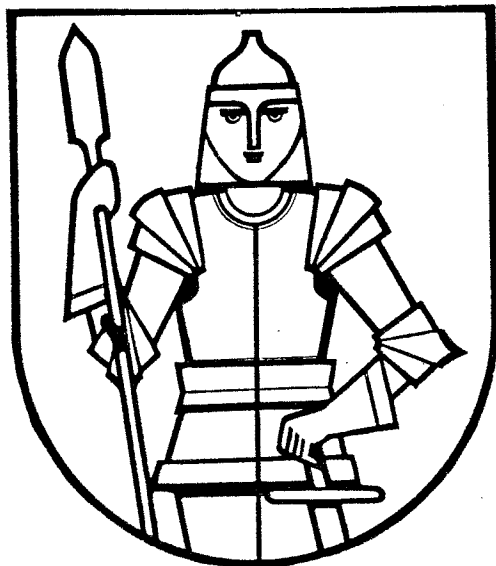


Postgebühr bar bezahlt

An einen Haushalt



MARKTGEMEINDE      STADTSCHLAINING  
Baumkircher Gasse    Nr. 1

7461 Stadtschlaining, 03355/2201  
-----

I N F O R M A T I O N S B L A T T

DES BÜRGERMEISTERS    Nr.: 44-IX/89  
=====

Für die Ortsteile Altschlaining,  
Drumling, Goberling, Neumarkt i.T.,  
Stadtschlaining.

## 1. SCHULNACHRICHTEN:

-----

Anfang September hat der Kindergarten der Marktgemeinde STADTSCHLAINING nach den Ferien wieder den Betrieb aufgenommen. Derzeit besuchen 39 Kinder den Kindergarten. Davon entfallen auf die einzelnen Ortsteile:

Altschlaining .....	6 Kinder
Drumling .....	5 "
Goberling .....	9 "
Neumarkt i.T. ....	5 "
Stadtschlaining .....	14 "

Zur Erinnerung geben wir Ihnen nachstehend die Telefonnummern aller Schulen im Bereich der Marktgemeinde STADTSCHLAINING bekannt:

Kindergarten/VS u. HS in Stadtschlaining	2240
Volksschule in Goberling .....	2525
Volksschule in Neumarkt i.T. ....	2545

## 2. ALTKLEIDERSAMMLUNG:

-----

Am Freitag, 27. Oktober 1989 wird wieder eine Altkleider- und Textiliensammlung im Gemeindegebiet durchgeführt. Die Abholung wird durch die Gemeindearbeiter erfolgen. Es wird gebeten, die Säcke bis spätestens 7.00 Uhr morgens an gut sichtbarer Stelle am Straßenrand aufzustellen.

**3. DENKMALSCHUTZ IN STADTSCHLAINING:**  
 -----

Der Landeskonservator für das Burgenland, Herr Dipl.Ing. BUNZL ersucht nochmals die Einwohner von STADTSCHLAINING (innerhalb der Stadtmauer) darauf aufmerksam zu machen, daß dieser Bereich unter Denkmalschutz gestellt ist und daher jegliche Veränderung am Gebäude (z.B.: Dacheindeckung, Fassade streichen oder Fenster austauschen) vor Beginn mit dem Bundesdenkmalamt abzusprechen ist.

++++  
 \*\*\* Kostenlose Beratung durch Bundesdenkmalamt \*\*\*  
 \*\*\* 1010 Wien, Hofburg, Schweizerhof, Säulen- \*\*\*  
 \*\*\* stiege, Tel.Nr.: 0222/53415/DW 158. \*\*\*  
 +++++

**4. BLASMUSIKKAPELLE:**  
 -----

Die Blasmusikkapelle SCHLAINING veranstaltet am Samstag, 16. Dezember 1989, um 19.30 Uhr im Granarium der Burg Schlaining ein ADVENTKONZERT. Mitwirkende: Evang. Kirchenchor Stadtschlaining.

Die Blasmusikkapelle SCHLAINING machte in der Zeit v. 12. bis 15. August 1989 einen Ausflug nach Tihany am Plattensee, Ungarn. Die Kapelle hat dort am 12. August im Club Tihany ein Konzert gegeben, welches vom anwesenden internationalen Publikum mit viel Begeisterung aufgenommen wurde.

Auf Grund dieses Konzertes ist die Blasmusikkapelle SCHLAINING für Mai 1990 vom Club Tihany verpflichtet worden, um dort die Sommersaison zu eröffnen.

**5. BLUTSPENDEAKTION:**  
 -----

Die letzte Blutspendeaktion in GOBERLING am 16. Juli 1989 hat 59 Blutkonserven erbracht.

**6. REALITÄTENVERKAUF:**  
 -----

Wie dem Marktgemeindeamt STADTSCHLAINING mitgeteilt wurde, stehen derzeit folgende Realitäten zum Verkauf:

Wohnhaus Neumarkt i.T. Nr.: 34:  
 Kontaktperson: OSR Gabriele SCHNELLER, 7461 Neumarkt i.T. 34,  
 Tel.: 03355/2300.

Wohnhaus Goberling Nr. 88:

Kontaktperson: Elsa TRATTNER, 7400 Drumling 59, Tel.: 03355/2500.

Wohnhaus Stadtschlaining, Basteigasse 7:

Kontaktperson: Kurt ZAPFEL, 7461 Stadtschlaining, Baumschulgasse 6, Tel.: 03355/21184.

Wohnhaus Stadtschlaining, Zur Kapelle 7:

Kontaktperson: Erich HÖBE, 7461 Stadtschlaining, Lange Gasse 26, Tel.: 03355/2296.

Grundstück in der Oberwarter Straße: Größe 1750 m<sup>2</sup>;

Kontaktperson: Mag. Peter SZOPO, Tel.: 0222/78-26-01/DW 38 (tagsüber) bzw. 0222/713-28-94 (abends).

Baugrundstück in Neumarkt i.T./Dornau: Größe 895 m<sup>2</sup>;

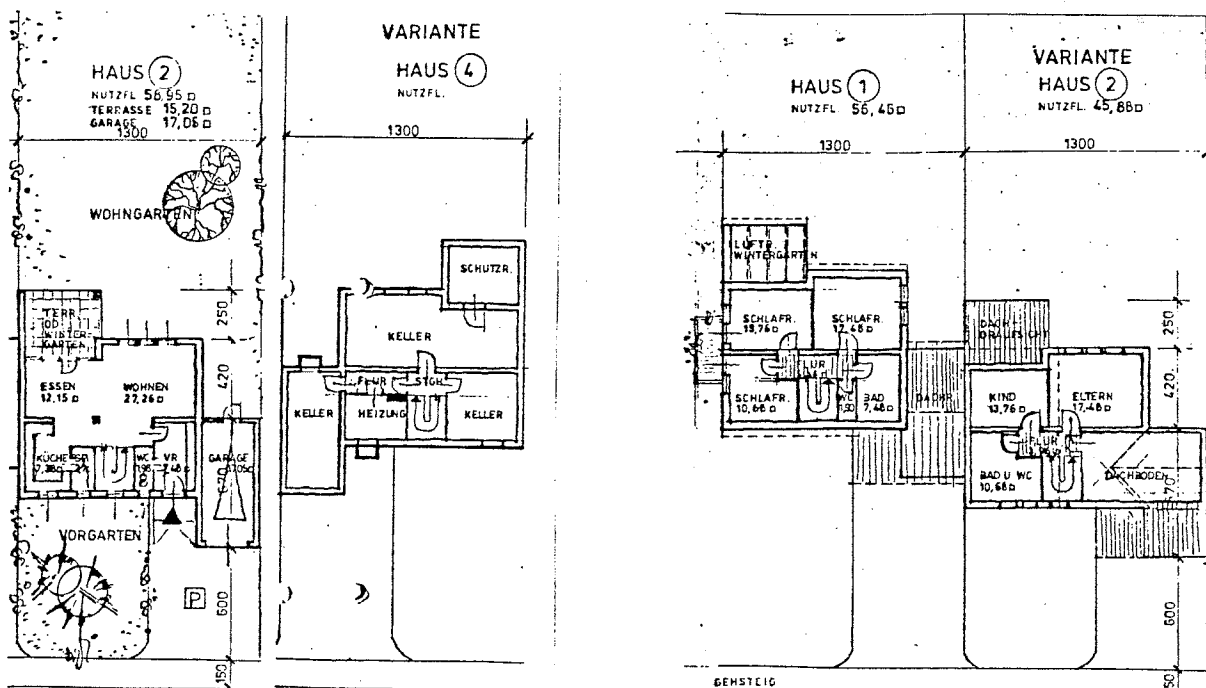
Kontaktperson: Manfred KAGER, Tel.: 03352/33271 vormittags oder ab 20.00 Uhr.

Grundstück in Neumarkt i.T./Dornau: Größe 482 m<sup>2</sup>;

Kontaktperson: Alfred PAUSER, 1238 Wien, Corvinusgasse 4/2/2/5, Tel.: 0222/88-37-483.

**7. REIHENHÄUSER:**

Wie bekannt, ist beabsichtigt in STADTSCHLAINING im Bereich des Ziegelofens bzw. Krautfeld Reihenhäuser zu errichten. Sollte noch jemand Interesse haben bzw. nähere Unterlagen benötigen, wird gebeten entweder direkt bei der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft oder im Marktgemeindeamt STADTSCHLAINING vorbeizukommen.



**8. LEHRERFORTBILDUNGSSEMINAR ZUR UMWELTERZIEHUNG:**  
-----

Im Rahmen des internationalen OECD-Projektes "Umwelt und Schulinitiativen" lädt das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport 40 Lehrer aller Schularten und verschiedenster Unterrichtsgegenstände aus ganz Österreich zur Teilnahme an einem Lehrerfortbildungsseminar in die Burg SCHLAINING ein.

Dieses Seminar wird unter dem Titel "Projektunterricht - Sinnerfülltes Lernen und Lehren" in der Zeit vom 22. bis 25. Oktober 1989 stattfinden.

Dabei sollen Erfahrungsaustausch über den umweltorientierten Projektunterricht ermöglicht und Methoden der Reflexion über die eigene Unterrichtspraxis vermittelt werden; das gemeinsame Arbeiten soll Motivation, Anregung und Ermutigung für die eigene Arbeit der teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer bewirken.

Die Arbeit während dieser drei Tage wird auch Kurzprojekte mit Themenstellungen, die Probleme der Gemeinde STADTSCHLAINING betreffen, wie z.B. Antimonbergbau, Pendler ..., umfassen. Auf diese Weise soll die Methodik des projektorientierten Arbeitens durch realitätsbezogene Themen vermittelt werden.

Der Herr Bürgermeister und die Marktgemeinde STADTSCHLAINING haben bereits die Unterstützung des Seminares zugesagt. Schüler der Hauptschule STADTSCHLAINING mit Hauptschullehrer Alfred ROHR werden bei der Eröffnung des Seminares die gastgebende Gemeinde den Teilnehmern aus ganz Österreich vorstellen.

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport möchte sich auch auf diesem Wege sehr herzlich für das große Entgegenkommen der Marktgemeinde STADTSCHLAINING bedanken und ihre Bewohner schon jetzt zur Präsentation der Kurzprojekte, die von den teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrern erarbeitet werden, einladen.

Die Präsentation wird am Dienstag, dem 24. Oktober 1989 um 15.00 Uhr im Granarium der Burg Schlaining stattfinden.

**9. HAUSAPOTHEKE:**  
-----

Mit Bescheid des Amtes der Bgld. Landesregierung vom 22. August 1989 wurde Herrn Dr. Gerhard WINDISCH die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke an seiner Ordinationsstätte in STADTSCHLAINING, Hofgartengasse 4 erteilt.

**10. BGLD. LANDESFEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB:**

-----  
 Am 34. Bgld. Landesfeuerwehrleistungsbeerb in JENNERSDORF haben auch einige Feuerwehren aus unserer Gemeinde teilgenommen, und dabei folgende Plazierungen erreicht:

SILBER KLASSE A

58. GOBERLING .....	342 Punkte
61. DRUMLING .....	341 "
105. ALTSCHLAINING .....	323 "
117. NEUMARKT i.T. ....	308 "

BRONZE KLASSE A

36. GOBERLING .....	378 Punkte
82. ALTSCHLAINING .....	363 "
85. DRUMLING .....	362 "
167. NEUMARKT i.T. ....	330 "

Beim Bezirksfeuerwehrleistungsbeerb in GRAFENSCHACHEN belegte die freiw. Feuerwehr GOBERLING mit 344 erzielten Punkten den 8. Platz.

**11. VERPACHTUNG:**

-----  
 Mit 1. Jänner 1990 gelangen nachstehend angeführte Grundstücke in der Katastralgemeinde NEUMARKT i.T. zur Verpachtung: Grdst.Nr. 1686 u. 1687 beide Großwiesen; Grdst.Nr. 1808 u. 1809 beide Auwiesen; Fläche insgesamt: 12.948 m<sup>2</sup>. Das Ansuchen ist bis spätestens 31. Okt. 1989 an das Marktgemeindeamt Stadtschlaining zu richten.

**Niemand kann so viel für  
 Ihre Verkehrssicherheit tun,  
 wie Sie selbst.**

Eine Aktion für mehr  
 Eigenverantwortung im  
 Straßenverkehr.

**AKTION  
 MINUS  
 10 PROZENT**



**12. 700 JAHRE NEUMARKT i.T./VIDEOCASSETTE:**

Der Festakt am 9. Juli 1989 aus Anlaß 700 Jahre NEUMARKT i.T. wurde von der Firma Video-Film J. H. PEINDL, Unterschützen gefilmt. Die darüber aufgelegte Video-Cassette kann im Marktgemeindeamt STADTSCHLAINING zum Preis von S 400,- erworben werden.



**13. SONDERMÜLLSAMMELSTELLE:**

Der Bevölkerung der Marktgemeinde STADTSCHLAINING wird bekanntgegeben, daß die Sondermüllsammelstelle im ehemaligen Schlachthaus in der Badgasse jeden ersten Samstag im Monat in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr geöffnet hat. Die nächsten Termine sind:

Samstag, 4. November 1989  
 Samstag, 2. Dezember 1989

Die Bevölkerung wird ersucht, nur zu den angegebenen Terminen zu kommen und auf keinen Fall den Sondermüll vor dem Eingang zu deponieren.

**14. ABFALLBESEITIGUNG / ACHTUNG NEUER STANDORT:**

Der Bevölkerung des OT. STADTSCHLAINING wird bekanntgegeben, daß die bisher beim Feuerwehrhaus in der Oberwarter Straße aufgestellten Container für Glas, Papier und Kadaver wegen schlechter Zufahrtsmöglichkeit der entsorgenden Firma zum ehemaligen Mülllagerplatz beim Majalus gebracht werden mußten. Wir ersuchen auch weiter von der Möglichkeit einer kostenlosen Entsorgung von Glas, Papier und Kadaver Gebrauch zu machen.

**15. HERBSTAUFFORSTUNG 1989:**

Wie die Bgld. Landwirtschaftskammer hieramts mitteilte, besteht bis spätestens 18. Oktober 1989 die Möglichkeit beim landw. Bezirksreferat in Oberwart oder beim Marktgemeindeamt STADTSCHLAINING Forstpflanzen zu bestellen.

**16. JAGDAUSSCHUSSWAHL:**  
 -----

Die Wahlkommission für die Genossenschaftsjagdgebiete ALTSCHLAINING, DRUMLING, GOBERLING, NEUMARKT i.T. und STADTSCHLAINING hat in seiner Sitzung am 16. September 1989 beschlossen, die Jagdausschußwahl am Sonntag, 5. November 1989 durchzuführen.

Die Wahlzeiten wurden wie folgt festgelegt:

DRUMLING .....	8.00 - 10.00 Uhr
ALTSCHLAINING .....	8.00 - 10.30 "
GOBERLING .....	8.00 - 11.00 "
NEUMARKT i.T. ....	8.00 - 11.30 "
STADTSCHLAINING .....	8.00 - 12.00 "

Wahlberechtigt sind jene Personen, die Eigentümer land- oder forstwirtschaftlicher Grundstücke im Gemeindebereich sind. Bei mehreren Miteigentümern ist nur eine bevollmächtigte Person wahlberechtigt. Der betroffene Personenkreis wird ersucht sich rechtzeitig eine Vollmacht zu besorgen. Ausgenommen sind Ehegatten und gesetzliche Vertreter.

**17. ÜBUNG DES BUNDESHEERES:**  
 -----

In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des österr. Bundesheeres, werden vom 16. bis 21. Oktober 1989 ca. 4.500 Soldaten mit ca. 400 Räder- und Kettenfahrzeugen mit Teilen im Raum unserer Gemeinde eine Übung durchführen.

**18. POLIO- (KINDERLÄHMUNGS-)IMPfung:**  
 -----

Da bei Urlaubsreisen immer wieder die Poliomyelitis (Kinderlähmung) auftritt, wird erwachsenen Personen empfohlen, sich einer einmaligen Auffrischungsimpfung zu unterziehen, wenn die letzte Impfung zehn Jahre oder länger zurückliegt.

Jene Personen, die eine Impfung gegen Kinderlähmung anstreben, werden ersucht, dies bis spätestens Montag, 9. Oktober 1989 im Marktgemeindeamt STADTSCHLAINING bekanntzugeben.

**19. SPERRMÜLLABFUHR:**  
 -----

Der Bgld. Müllverband wird die nächste **S P E R R M Ü L L - A B F U H R** in unserer Gemeinde am Montag, 30. Okt. 1989 durchführen.

Die Entsorgung erfolgt wiederum mit einem Preßmüllwagen, welcher von Haus zu Haus fährt und den bereitgestellten Sperrmüll abholt. Aus diesem Grunde soll der Sperrmüll schon um 7.00 Uhr am Gehsteigrand bereitgestellt sein.

Da es gelegentlich noch immer zu Mißverständnissen kommt darf neuerlich dargelegt werden, was Sperrmüll ist.

Sperrmüll sind Abfallstoffe und Gegenstände, die wegen ihrer größeren Form (wegen ihrer Sperrigkeit) nicht durch die Hausmüllsammmlung entsorgt werden können.

Gegenstände, die bei der Sperrmüllaktion nicht mitgenommen werden:

Bauabfälle:	Außenverkleidung (Eternit-, Heraklitplatten) Bauschutt Dachabdeckung Dachrinnen Dachstuhl Drahtzaun Fenster (-bretter, -flügel) Fliesen Fußbodenbretter Glastafeln Kunststoffsäcke Schrumpffolien Stiegegeländer Steher Türen Zement (hart) Ziegel	
Gartenabfall:	Baumschnitt Gras Laub Strauchschnitt	
Landwirtschaftlicher Betriebsmüll:	Anhänger Baumschnitt (Reben) Bottich Dämpfer Egge Faßbringe Fässer Gipfler Hasenstall oder Hühnerstall Hexler (Stand-) Krupper Mähdrescher Mistgabel Pflug Plastiksäcke (Kunstdünger) Presse Rebler Sämaschine Schrotmühle Schweißgerät Strohpresse Traktore und deren Bestandteile Weingartendraht Weingartenpflocke Weinheber Weinkisten Weintank	Problemstoffe: Altmedikamente Altseiseöle Autobatterien (Konsum) Farben Lacke Laugen Leergebinde von Problemstoffen Lösungsmittel Motoröle Pflanzenschutzmittel Photochemikalien Putzmittel Quecksilberhaltige Produkte Säuren Sonstige Chemikalien
		Sonstiges: Autowrack (-teile) Feuerlöscher Gasflaschen Hausmüll Moped Papier SchachteIn Steigen

sämtlicher Gewerbemüll, sowie Müll, der in die Normtonne paßt, wird bei der Sperrmüllaktion nicht entsorgt.



**Gegenstände, die bei der Sperrmüllaktion mitgenommen werden:**

Abwasch	Läufer
Akkordeon	Leuchte
Anrichte	Liegestuhl
	Luster
Badewanne	
Baß (Tuba)	Matratze
Besen	Mikrowellenherd
Bett (-einsatz)	Mischmaschine
Bidet	
Blumentischchen	Ofen (-rohr)
Boiler	Ölofen (entleert)
Bücherboard	
Bügelbrett	Polster
Bügelmaschine	Pufferspeicher
Dunstabzug	Rasenmäher ohne Benzin und Öl
Duschtasse	Regal
Einkaufswagen	Schaufel
Elektroherd	Schiebetruhe
	Schlagzeug
Fahrrad	Schlitten
Fauteuil	Sessel
Fersehapparat	Sitzbank
	Ski
Gartenbank	Sonnenschirm
Gartensessel	Spiegel
Gartentisch	Standuhr
Geschirrspüler	Staubsauger
Getränkekisten	
Gießkanne	Teppich
Gitterbett	Tiefkühltruhe
Griller	Tisch
Großkartonagen aus Haushalten	Trittroller
	Tuchent
Hacke	Vorhang
Hängekasten	
Heckenschere	Wandverbau (Platten, Holzbretter)
Heizkörper	Warmwasserspeicher
Heizungsrohre	Wärmepumpe
Herd	Wäschepumpe
Hometrainer	Wäschetrockner
	Waschmaschine
Kasten	Waschtisch
Kinderroller	
Kinderwagen	
Klavier	Zentralheizungsofen (zerkleinert)
Kleiderschrank	
Klasmuschel (-aufsatz)	
Koffer	
Krampen	
Kübel (groß 10 l)	
Kühlschrank	

**20. VERANSTALTUNGSKALENDER :**  
-----

Veranstaltungen im Ortsteil STADTSCHLAINING:

bis 29.10.1989 Edith TEMMEL, Ausstellung "FRIEDENSENGEL"  
bis 31.10.1989 Landessonderausstellung "8000 JAHRE KERAMIK"  
bis 31.10.1989 Ausstellung "ARBEIT UND WOHNEN UM 1900"  
01.11.1989 18.00 h TOTENGEDENKFEIER vor Kriegerdenkmal  
Veranstalter: Blasmusikkap. Schlaining  
02.12.1989 KRAMPUSKRÄNZCHEN der Burschenschaft Schlaining  
02.12.1989 Mittelalterlicher CHRISTKINDLMARKT  
24.12.1989 Krämermarkt am Hauptplatz  
13.01.1990 Feuerwehrball der FW-Stadtschlaining  
18.03.1990 Krämermarkt  
10.06.1990 Krämermarkt  
23.09.1990 Krämermarkt  
23.12.1990 Krämermarkt

Veranstaltungen im Ortsteil ALTSCHLAINING:

31.12.1989 FEUERWEHRBALL der Freiw. Feuerwehr Altschlaining

Veranstaltungen im Ortsteil NEUMARKT i.T.:

03.06.1990 Kirtag

Veranstaltungen im Ortsteil GOBERLING:

19.11.1989 Kirtag  
25.12.1989 SPORTLERBALL der Askö-Goberling, "FANTASY"  
06.01.1990 ARBEITERBALL mit den "PANNONIA-EXPRESS"  
19.08.1990 Kirtag  
18.11.1990 Kirtag

Ihr Bürgermeister:

Viktor BINDER e.h.

-----  
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Stadtschlaining; für den Inhalt verantwortlich: Bgm. BINDER Viktor; beide 7461 Stadtschlaining, Baumkircher Gasse 1, Tel.: 03355/2201, Parteienverkehr: Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr, Freitag von 7.30 - 13.00 Uhr; Sprechstage des Bürgermeisters: Mittwoch und Freitag von 10.00 - 11.00 Uhr. Herstellung im Eigenverlag, Herstellungs- und Verlagsort: Stadtschlaining.